



Kerstin Westphal  
Mitglied des Europäischen Parlaments



## Neues aus dem EU – Parlament von Kerstin Westphal

29.04.2016

Liebe Leserinnen und Leser,

am 1. Mai ist Tag der Arbeit. Traditionell rufen wir als SozialdemokratInnen auf, für bessere Arbeitsbedingungen und für faire Löhne zu demonstrieren. Auch ich werde diesen Sonntag in Schweinfurt auf der Maikundgebung des DGB anwesend sein. Unter dem Motto „Zeit für mehr Solidarität“ werden wir uns gemeinsam für starke ArbeitnehmerInnenrechte aussprechen. Nicht nur auf EU-Ebene gibt es großen Nachholbedarf. Das Prinzip muss lauten: **Gleicher Lohn für gleiche Arbeit am gleichen Ort!**

Darüber hinaus im Newsletter: Produktsicherheit in der EU, eine Terminankündigung für Schonungen sowie mein Besuch bei Bosch-Rexroth.

Viel Spaß beim Lesen

Eure Kerstin Westphal

### Europa ist nur stark mit starken ArbeitnehmerInnen

*Tag der Arbeit - Forderung nach sozialer EU-Gesetzgebung*

Zum Internationalen Tag der Arbeit ruft die Europa-SPD dazu auf, die Herausforderungen der Europäischen Union mit effizienter sozialer Gesetzgebung zu beantworten. Sozialdumping ist und bleibt ein großes Problem in Europa. Immer noch beuten Unternehmen entsendete ArbeitnehmerInnen mit Mafiamethoden aus, um Millionen zu scheffeln. Die Staatengemeinschaft ist nur stark, wenn die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer stark sind! Mehr dazu: <https://www.spd-europa.de/pressemitteilungen/europa-ist-nur-stark-mit-starken-arbeitnehmern-2585>

### Produktsicherheit ist zu oft mangelhaft!

*EU-Staaten sollen Blockade gegen Verbraucherschutz aufgeben*

Die Europäische Kommission hat den Jahresbericht zum Europäischen Schnellwarnsystem für gefährliche Produkte (RAPEX) für 2015 vorgestellt. Der Bericht zeigt: Die Rückrufquote ist viel zu hoch! Das ist ein untrügliches Zeichen dafür, dass die europäische Gesetzgebung im Bereich Produktsicherheit mangelhaft ist. Für die VerbraucherInnen sind solche Produkte ständige Gefahrenherde für Verletzungen, Erstickungen oder elektrische Unfälle. **Gefährliche Produkte sollten selbstverständlich erst gar nicht auf den europäischen Markt gelangen.** Mehr dazu: <https://www.spd-europa.de/pressemitteilungen/produktsicherheit-ist-zu-oft-mangelhaft-2578>

## 2,3 Millionen Euro von der EU für Schonungen!

*Terminankündigung: Einweihung des Sattler-Areals*

Nächste Woche Samstag (7. Mai) findet in Schonungen die Einweihungsfeier des umgestalteten Ex-Altlastengebietes statt. Die Erneuerung des Sattler-Areals hat mehr als 3,2 Millionen Euro gekostet. Über 70% davon wurden von der EU übernommen. Insgesamt erhält Schonungen 2,3 Millionen Euro aus dem EFRE – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung. Als fränkische Europaabgeordnete freue ich mich, dass Schonungen von der EU unterstützt wird. Diese EFRE-Fördermittel sind ein wichtiges Finanzierungsinstrument für Kommunen und zeigen, wie sinnvoll EU-Gelder auch bei uns genutzt werden können. Ich habe mir die Arbeiten vor einiger Zeit schon einmal angeschaut und freue mich, jetzt bei der Eröffnungsfeier dabei zu sein – zusammen mit u.a. dem Vorsitzenden der BayernSPD und parlamentarischen Staatssekretär Florian Pronold und dem Schonunger Bürgermeister Stefan Rottmann. **Offizieller Startschuss der Einweihungszeremonie ist am 7. Mai um 14.30 Uhr auf der Hauptbühne Sattlerwiese.** Alle sind herzlich eingeladen! Mehr Infos zum Sattler-Areal findet ihr hier: <https://www.landkreis-schweinfurt.de/umweltamt/Altlast-Sattler.html>

### Zu Besuch bei Bosch-Rexroth in Lohr am Main

Mit Bernd Rützel (MdB), Sven Gottschalk, Franz Wolf und Ruth Steger habe ich die Firma Bosch-Rexroth in Lohr am Main besucht und mich über die aktuelle Lage der Stahlindustrie erkundigt. Die chinesischen Dumpingpreise machen der europäischen Stahlindustrie das Leben schwer. Jetzt gilt es, die heimischen Betriebe vor unfairen Handelspraktiken mit chinesischem Billigstahl zu schützen! Wir dürfen nicht zulassen, dass diese wichtigen Arbeitsplätze in der Region in Gefahr geraten!



v. l. n. r.: Franz Wolf (Fraktionsvorsitzender Kreistag), Armin Golz (Werksleitung Bosch-Rexroth), Sven Gottschalk (Vorsitzender SPD-Lohr), Jan Peter Bosch (Personalabteilung Bosch-Rexroth), Ruth Steger (3. Bürgermeisterin Lohr am Main), Thomas König (Standortverantwortlicher Bosch-Rexroth), Kerstin Westphal (MdEP), Bernd Rützel (MdB), Madeleine Scheiner (Auszubildende Bosch-Rexroth), Thomas Lettman (Werksleitung Bosch-Rexroth), Thomas Nischalke (Betriebsrat Bosch-Rexroth), Stephan Schroepfel (Assistent der Werksleitung Bosch-Rexroth)

**Euch allen ein schönes und erholsames Wochenende! 😊**

Europabüro Würzburg: Kerstin Westphal, Semmelstraße 46R, 97070 Würzburg.  
E-Mail: [kerstin.westphal@ep.europa.eu](mailto:kerstin.westphal@ep.europa.eu) - Telefon: +49 931 4525 3128, Fax +49 931 45253129

[www.kerstin-westphal.de](http://www.kerstin-westphal.de) [www.facebook.com/kerstin.westphal](https://www.facebook.com/kerstin.westphal)

<https://twitter.com/WestphalKerstin>

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten: Mail an: [gralek@kerstin-westphal.de](mailto:gralek@kerstin-westphal.de)